

Kompaktinformation Werkleiter mit Hochschulzertifikat (Plant Manager)



Umfangreiches Wissen und Kompetenz für
Werks- und Fertigungsleiter

Werkleiter mit Hochschulzertifikat (Plant Manager)



Umfangreiches Wissen und Kompetenz für Werks- und Fertigungsleiter

Die Anforderungen, die heutzutage an Fertigungs- und Werkleiter gestellt werden, sind sehr umfangreich. Um sich erfolgreich als Top-Führungskraft zu positionieren, benötigen Sie ein breites Spektrum an Wissen und Kompetenzen. In der Schulungsreihe zum „Werkleiter mit Hochschulzertifikat“ vermitteln Ihnen anerkannte Experten das notwendige „Rüstzeug“ für Ihren Fertigungs- oder Werkleiter-Alltag.

Neben dem Pflichtmodul „OpEx Strategie“ haben Sie die Möglichkeit - ganz nach Ihren betrieblichen Erfordernissen und Ihrem aktuellen Kenntnisstand - Wahlseminare mit insg. 6 Seminartagen zu belegen. Zur Erlangung des Hochschulzertifikats ist der erfolgreiche Abschluss einer schriftlichen Prüfung erforderlich.

Inhalte

- **Pflichtmodul** (2 Tage)
 - OpEx Strategie
- **Wahlmodule** (insg. 6 Tage)
 - 5S & Visuelles Management
 - Change Management kompakt
 - Der moderne Fertigungsleiter
 - Digitales Shopfloor Management
 - Digitale Transformation in der Industrie
 - Führung im Wandel
 - KATA live in der Lehrfabrik
 - Lean Administration intensiv
 - Lean Management Controlling
 - Shopfloor Management
 - TPM kompakt
- **Schriftliche Prüfung** (60 min online)
Sie erhalten einen Zugangslink zu einer Online-Prüfung, die Fragen zu allen Modulen beinhaltet, die Sie im Rahmen dieser Seminarreihe besucht haben.

Die Reihenfolge der Seminare ist frei wählbar.

Module, die Sie bereits vor der Buchung der Seminarreihe absolviert haben, können selbstverständlich angerechnet werden. Sprechen Sie uns bitte an oder konfigurieren Sie Ihre individuelle Seminarreihe direkt online auf unserer Homepage.



Das werden Sie lernen

- Sie erhalten einen kompakten Überblick in ausgewählten Handlungsfeldern, um Ihrer Rolle als Werkleiter umfänglich gerecht werden zu können.
- Sie stellen Ihr individuelles Entwicklungsprogramm auf der Grundlage Ihrer täglichen Herausforderungen und bereits vorhandener Kompetenzen zusammen.
- Sie knüpfen wertvolle Kontakte mit den anderen Kursteilnehmern und tauschen sich über betriebliche Anforderungen und bewährte Vorgehensweisen aus.
- Durch das Bestehen der schriftlichen Prüfung dokumentieren Sie Ihre erworbenen Kompetenzen mit dem Hochschulzertifikat.



Trainerstimme

„Professionalisieren Sie Ihre Kompetenzen und ergänzen Sie Ihr Wissen zu Themenbereichen, die Sie und Ihr Unternehmen weiterbringen.“
Alexander Grombach



ZIELGRUPPE

Fertigungs-, Betriebs- und Werkleiter



TERMINE

siehe nächste Seite

8 Tage verteilt auf 3-5 Module



VERANSTALTUNGsort

Campus Herrieden und ggf. Onlinekurs



TRAINER

s. Modulbeschreibungen



TEILNAHMEGEBÜHR

5450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Hochschulzertifikat und Digital Badge „Plant Manager“



INFOS UND MEDIEN

Seminarcode: CPM
Weitere Infos unter:
www.cetpm.de/CPM





Modulaufbau

Pflichtmodul

OpEx Strategie
2 Tage (Seite 4)
Termine: 20.03. - 21.03.24 02.09. - 03.09.24



Wahlmodule

Wählen Sie Ihr Wunschprogramm mit insg. 6 Seminartagen aus folgenden Modulen:

Digitales Shopfloor Management	Digitale Transformation in der Industrie
1 Tag (Seite 5)	1 Tag (Seite 6)
Termine: 11.03.2024 19.09.2024	Termine: 13.10.2023 19.02.2024 15.11.2024

5S & Visuelles Management	Change Management kompakt	Führung im Wandel	Shopfloor Management	TPM kompakt
2 Tage (Seite 7)	2 Tage (Seite 8)	2 Tage (Seite 9)	2 Tage (Seite 10)	2 Tage (Seite 11)
Termine: 05.10. - 06.10.2023 15.02. - 16.02.2024 27.05. - 28.05.2024 30.09. - 01.10.2024	Termine: 11.12. - 12.12.2023 18.06. - 19.06.2024 03.12. - 04.12.2024	Termine: 25.01. - 26.01.2024 01.07. - 02.07.2024 04.11. - 05.11.2024	Termine: 26.10. - 27.10.2023 16.05. - 17.05.2024 07.10. - 08.10.2024	Termine: 29.11. - 30.11.2023 06.05. - 07.05.2024 14.10. - 15.10.2024

Der moderne Fertigungsleiter	KATA live in der Lehrfabrik	Lean Administration intensiv	Lean Management Controlling
3 Tage (Seite 12)	KATA-Onlinekurs + 2 Tage Präsenz (Seite 13)	3 Tage (Seite 14)	3 Tage (Seite 15)
Termine: 31.01. - 02.02.2024 15.07. - 17.07.2024	Präsenz-Termine: 28.09. - 29.09.2023 30.11. - 01.12.2023 25.04. - 26.04.2024 11.07. - 12.07.2024 12.12. - 13.12.2024	Termine: 23.10. - 25.10.2023 29.01. - 31.01.2024 24.06. - 26.06.2024 09.10. - 11.10.2024	Termine: 17.01. - 19.01.2024 30.09. - 02.10.2024



Schriftliche Prüfung über die Inhalte aller ausgewählten Module

60 min online

OpEx Strategie

Ein bewährter Ansatz für Ihren Erfolg

Sie sind auf der Suche nach einem wirkungsvollen Verbesserungssystem? Ihre Themenstellungen sind eine radikale Erhöhung der Wirtschaftlichkeit, Einbindung aller Abteilungen und Motivation zur Veränderungsbereitschaft im Kontext von Nachhaltigkeit? Dann sollten Sie sich mit unserem OpEx-Konzept beschäftigen!

In diesem Seminar erhalten Sie in zwei Tagen einen umfassenden Überblick zu Voraussetzungen für den Aufbruch, Leistungskennzahlen zum Controlling der eingeleiteten Maßnahmen, den wichtigsten Methoden für eine erfolgreiche Umsetzung und praktische Tipps für die Absicherung der erzielten Verbesserungen.

Erfahren Sie vom Experten, wie Sie ein kontinuierliches, auf alle Unternehmen anpassbares Verbesserungssystem implementieren und Ihre Mitarbeiter zum „Mitmachen“ motivieren, um Verluste systematisch zu erfassen, zu bewerten und zielgerichtet zu eliminieren.

Inhalte

- Die greifbare und vielfach umgesetzte Philosophie von Operational Excellence
- Chronologie der 7 Stufen zur nachhaltigen Einführung
- Vision, Mission, Strategie und Zielentfaltung
- Mittels Verluststruktur zu operativen Kennzahlen und deren Verlustindikatoren
- Einfache und wirkungsvolle Analysewerkzeuge
- Crossfunktionale Zielentfaltung / Zielauflösung (Hoshin Kanri)
- Scorecard, Roadmap, Schulungs- und Qualifizierungsplan
- Aufbau von selbstbeeinflussbaren Leistungskennzahlen nach PQKLSM
- Tägliche Routinen des Shopfloor Managements
- Strukturierte Problemanalyse und Problemlösung
- Die Intelligenz des CETPM Operational Excellence Reference Models – ein ganzheitliches „Baukasten-System“ vom Fundament bis zum Dach

Wir laden Sie am ersten Abend zum Vernetzen mit Ihrem Trainer und allen Teilnehmern ein.



Das werden Sie lernen

- Komprimiertes Fachwissen für Neu-, Quer- und Wiedereinsteiger aus dem Top-Management
- Umfassende Darstellung des bewährten CETPM-Ansatzes
- Verständnis für den Aufbau des Fundaments und der tragenden Säulen
- Geschärfter Blick für Verluste und Verschwendung
- Wissen, wie bewährte Erfolgsmodelle wie Lean / TPM / OpEx erfolgreich eingeführt werden
- Von Umsetzungsbeispielen aus unterschiedlichsten Industrien und Branchen profitieren



Teilnehmerstimmen

„Ich habe die Überzeugung im CETPM-Team gespürt, einige neue Methoden kennengelernt und vor allem die Zusammenhänge und Kaskaden verstanden. Sehr offene und konstruktive Atmosphäre.“

Marko Rother, Heytex Bramsche GmbH



ZIELGRUPPE

Inhaber, Vorstände, Geschäftsführer, Werkleiter, Betriebsleiter, die zur Umsetzung ihrer Zielsetzungen einen kompakten Überblick über das erfolgreiche Operational Excellence Reference Model erhalten möchten.



TERMINE

20.03. - 21.03.2024
02.09. - 03.09.2024



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Alexander Grombach



BEWERTUNG

★★★★★
4.7 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

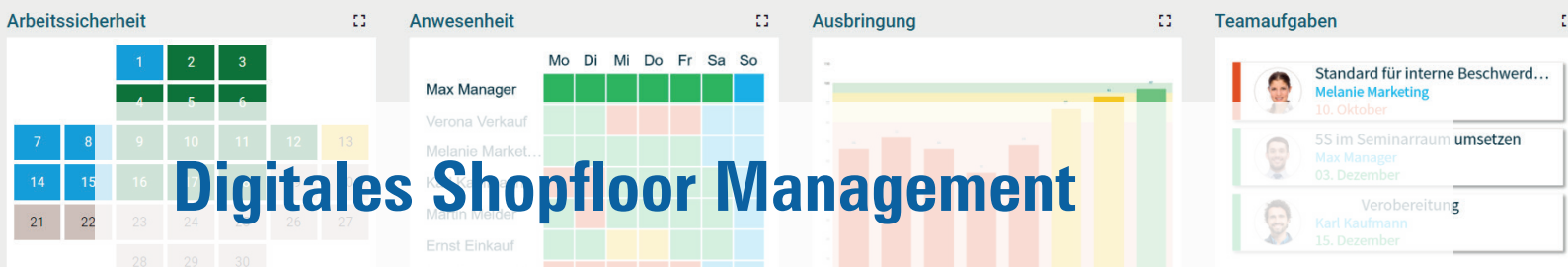
1750,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung, Teilnahmeurkunde und Abendveranstaltung



INFOS UND MEDIEN

Seminarcode: OES
Weitere Infos unter:
www.cetpm.de/OES





Digitales Shopfloor Management

Effektive Problemlösung und Fabrikführung

Shopfloor Management hat sich in vielen Unternehmen schon als Werkzeug etabliert. Der regelmäßige und direkte Austausch am Ort der Wertschöpfung (Gemba) hat sich dabei als sehr hilfreich erwiesen. Die zunehmende Digitalisierung bietet nun neue Möglichkeiten, das Shopfloor Management zu unterstützen. In der Produktion entstehen immer mehr Daten, die automatisiert zusammengeführt und zu Produktionskennzahlen (KPIs) verdichtet werden können. Neben Echtzeitwerten wie z. B. Maschinenausbringung oder aktuellen Stillständen, die akute Probleme in der Werkhalle verdeutlichen, gibt es eine Reihe von KPIs, die Daten aus der Vergangenheit aggregieren und verdeutlichen. Diese Kennzahlen helfen, die Performance am Shopfloor zu bewerten und Potenziale aufzeigen.

Beim digitalen Shopfloor Management werden diese Daten digital verfügbar und damit transparent gemacht. Die Arbeit am Shopfloor Board ändert sich vom papierbasierten Gespräch zum digitalisierten Prozess. So gibt es neue Möglichkeiten der Visualisierung und Störungen lassen sich automatisiert eskalieren, so dass kein Problem mehr unbehandelt bleibt. Dieses Seminar behandelt alle relevanten Themen, damit Sie in Ihrem Werk ein digitales Shopfloor Management erfolgreich etablieren können.

Inhalte

- Gestaltungsprinzipien des digitalen Shopfloor Managements
 - Führung vor Ort
 - Einbindung der Mitarbeiter
 - Aufbau der Problemlösekompetenz
 - Nutzerorientierung
- Themen im digitalen Shopfloor Management
 - Kennzahlen
 - Meetings
 - Problemlösung
 - Wissensaustausch
 - Ressourcen-Steuerung
- Tools und Systeme für digitales Shopfloor Management
 - Maschinen- und Betriebsdatenerfassungen und intelligentes Einbinden von Anlagen und Maschinen mittels smarter Sensoren und Aktoren
 - Kommunikations- und Kollaborationsplattformen
 - Aufgabenmanagement
 - Digital Kanban
- IT-Konzepte und Schnittstellen für digitales Shopfloor Management
- Strategien und Entscheidungshilfen zur Einführung von digitalem Shopfloor Management



Das werden Sie lernen

- Grundlagen und Gestaltungsprinzipien des digitalen Shopfloor Managements
- Mit digitalen Hilfsmitteln Transparenz schaffen und Problemlösekompetenz fördern
- Themen, die für ein erfolgreiches digitales Shopfloor Management wichtig sind
- Systeme, die ein digitales Shopfloor Management ermöglichen bzw. unterstützen
- Rahmenbedingungen, die Sie für Ihr erfolgreiches Projekt kennen sollten
- Strategien, die vielversprechend sind, um digitales Shopfloor Management einzuführen



Teilnehmerstimmen

„Mehr Input kann man in einem 1-Tages-Seminar nicht unterbringen. Gesamt-Organisation wie immer super.“

Marc Theisen, Moers Frischeprodukte GmbH & Co. KG

ZIELGRUPPE
Geschäftsführer, Werks- und Produktionsleiter, Lean-/OpEx-Bbeauftragte, Projektmanager und Fachleute, die in ihren Unternehmen Digitalisierungskonzepte bewerten, deren Konzeption steuern und für die Einführung verantwortlich sind.

TERMINE
11.03.2024
19.09.2024

VERANSTALTUNGSORT
Campus Herrieden

TRAINER
Markus Bruder

BEWERTUNG
★★★★☆
4.3 von 5 Sternen

TEILNAHMEGEBÜHR
950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde

INFOS UND MEDIEN
Seminarcode: DSM
Weitere Infos unter:
www.cetpm.de/DSM

Digitale Transformation in der Industrie

Die Digitalisierung von Prozessen in Produktion und Service

Die digitale Transformation der Prozesse und Produkte ist das zentrale Thema, um die Zukunftsfähigkeit der Unternehmen zu sichern. Insbesondere sind die notwendigen Maßnahmen frühzeitig und strukturiert einzuleiten.

In der Digitalisierung gibt es allerdings keine „fertigen“ Produkte und diese wird es zukünftig auch nicht geben. Vielmehr sind hier individuelle, auf das Unternehmen zugeschnittene Lösungen zu entwickeln. Die Herausforderung liegt daher in der systematischen Analyse der geeigneten digitalen use cases (Anwendungsfälle) und darauf basierend in der strukturierten Entwicklung einer Strategie zum Aufbau eines digitalen Unternehmens.

Ziel dieses Workshops ist es daher, den Teilnehmern auf Grundlage von digitalen Konzepten und Technologien sowie entsprechenden Praxisbeispielen Ideen und Anregungen zur digitalen Ausgestaltung ihrer Produkte und Produktionsprozesse zur Verfügung zu stellen. Die dargelegte 5E-Methode liefert hierzu ein geeignetes methodisches Rahmenwerk.

Inhalte

- Einführung in die Digitalisierung
- Klärung der grundlegenden Begriffe (z. B. Smart Factory, Cyber-Physical-System)
- Überblick über digitale Technologien und Konzepte (z. B. Connectivity, Digitaler Zwilling, Industrial Internet of Things IIoT, Cloud Computing, KI, digitale Arbeitswelten)
- Zielsetzung und Prozess der digitalen Transformation
- Digitale Geschäftsmodelle am Beispiel einer Fallstudie zur Entwicklung von Smart Services
- Industriebeispiele: Cloud-Lösung für Predictive Maintenance sowie Umsetzungsbeispiel einer Digitalen Transformation
- 5E-Digital-Methode zur Analyse und Umsetzung von Digitalisierungslösungen



Das werden Sie lernen

- Kenntnis der wesentlichen digitalen Begriffe und deren Verbindung zum Unternehmen
- Die Teilnehmer haben eine klare Vorstellung über die Chancen und Möglichkeiten der Digitalisierung sowohl in technischer als auch wirtschaftlicher Hinsicht
- Der Bedarf für die Transformation des Unternehmens und dessen Geschäftsmodelle ist erkannt
- Sie kennen erfolgreiche use cases (Anwendungsfälle) der Digitalisierung
- Strategischer Fokus: Digitalisierung wird als strategische Aufgabe erkannt, die vom Management getrieben werden muss



Trainerstimme

„Machen Sie sich fit in den Fachbegriffen und Konzepten rund um die digitale Transformation und werden Sie zum kompetenten Ansprechpartner für Entscheidungen in Ihrem Unternehmen.“
Jürgen Göhringer



ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, Produktions-/Fertigungsleiter, Vertriebsleiter, Ingenieure, Produktmanager, Abteilungsleiter, Techniker



TERMINE

13.10.2023
19.02.2024
15.11.2024



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Göhringer



BEWERTUNG

★★★★★
5.0 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS UND MEDIEN

Seminarcode: DTI
Weitere Infos unter:
www.cetpm.de/DTI



10	10	10	10	35	88%
0	0	0	0	40	100%
5	10	5	10	0	0%
10	10	5	10	30	75%
0	0	0	0	35	88%
5	0	10	5	0	0%
10	5	5	5	20	50%
0	0	0	0	25	63%
5	5	0	0	0	0%
10	5	0	0	15	38%
0	0	0	0	0	0%
5	0	0	0	0	0%
5	5	5	5	10	25%
0	0	0	0	15	38%

5S & Visuelles Management

5. Ständige
Verbesserung
u.
Selbstdiszipli
n

4. Standardisier

1. Sortieren

5S AUDIT RADARCHART

CETPM
your campus for excellence

2. Systematisch
ordnen

3. Sichtbar

12.03.2023

17.06.2023

Optimierst Du schon oder putzt Du noch?

Die 5S-Methode ist eine in der Prozessindustrie entwickelte und zunehmend auch im Dienstleistungsbereich angewandte Methodik, Prozesse stabil und die Zusammenarbeit in allen Unternehmensbereichen wertschöpfend zu gestalten. Transparenz und verbindliche Standards sind Grundvoraussetzungen zur Verbesserung direkter und indirekter Prozesse. Ziel eines 5S-Programms ist es, Prozessketten und deren Arbeitsplätze so zu gestalten, dass die Tätigkeit weitestgehend verschwendungsfrei verrichtet werden kann. Überall wo Verluste und Verschwendungen vermieden werden, steigt die Produktivität und die Zufriedenheit der Mitarbeiter. Ein strukturiertes und dennoch wandelbares Arbeitsumfeld gilt zudem als Grundlage für Qualitätsarbeit und Mitarbeiterzufriedenheit.

Als methodisches Werkzeug kann 5S in allen Unternehmensbereichen angewendet werden. Die Aufnahme von Prozessketten und das direkte Einbeziehen der Mitarbeiter erleichtert das Lokalisieren von Schwachstellen und das Umsetzen von Verbesserungen. Ein wesentliches Prinzip der Methode ist es, gemeinsam entwickelte, vorläufige Standards anzuwenden, Abweichungen direkt sichtbar zu machen und Schwachstellen zu eliminieren. So können instabile Standards schneller erkannt und kontinuierlich mit dem Ziel eines verschwendungsfreien Prozesses weiterentwickelt werden.

Im Fokus dieses 2-tägigen Seminars steht, weiteren Ansporn auf dem Weg der kontinuierlichen Verbesserung zu bekommen oder einen vorhandenen Prozessablauf systematisch zu optimieren. Unter dem Motto „Sehen lernen“ und „sichtbar machen“, werden im ersten Schritt aus den gängigen Arbeitsinhalten Verluste in der Produktion / Administration erkannt und die Abarbeitung priorisiert. Es wird verdeutlicht, welchen Stellenwert 5S in Kombination mit methodischer Problemlösung einnehmen muss, um die Grundlage für ein nachhaltiges Verbesserungssystem zu schaffen.

Inhalte

- Das Operational Excellence Reference Model
- 5S als Grundlage für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess
- Die Rolle der Führungskraft im Prozess
- Prozesstransparenz schaffen (Wertstrom, Makigami, OEE, Muda)
- Verluste und Verschwendungen erkennen (7 Muda vs. 16 Verluste)
- Vorläufige Standards zur Prozessstabilisierung und Weiterentwicklung
- Shopfloor- und Abweichungsmanagement
- Systematische Problemlösung
- Standardisierung und Visualisierung
- Selbstdisziplin und stetige Verbesserung
- 5S-Audit ist Training
- Umsetzung der ersten Schritte
- Motivation für den Veränderungsprozess



Das werden Sie lernen

- Ansporn auf dem Weg der kontinuierlichen Verbesserung erhalten
- Die gängigsten Methoden und Werkzeuge, um Verluste zu erkennen und zu eliminieren
- Indikatoren und Kennzahlen zur Prozessverbesserung
- 5S mit methodischer Problemlösung kombinieren
- Grundlage für ein nachhaltiges Verbesserungssystem schaffen



Teilnehmerstimmen

„Ein gelungenes Seminar, das einen ganzheitlichen Ansatz zur Reduzierung von Verschwendung und nachhaltigen Effizienzsteigerung vermittelt.“
Sebastian Homung, OECHSLER AG



ZIELGRUPPE

Teamleiter, Prozessbegleiter, Meister, zukünftige Koordinatoren oder KVP-Verantwortliche, Einsteiger und Wiedereinsteiger in KVP-Themen.



TERMINE

05.10. - 06.10.2023
15.02. - 16.02.2024
27.05. - 28.05.2024
30.09. - 01.10.2024



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Alexander Grombach



BEWERTUNG

★★★★★
5.0 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS UND MEDIEN

Seminarcode: 5SV
Weitere Infos unter:
www.cetpm.de/5SV



Change Management kompakt

Veränderung erfolgreich managen und Veränderungskompetenz ausbauen

Keine Angst vor Veränderungen! Nutzen Sie den Widerstand als Antrieb für mehr Motivation und Aktivität. Wandeln Sie negative Emotionen zu Erfolgsfaktoren durch einfache Interventionen und rüsten Sie sich mit einem Werkzeugkoffer voller hilfreicher Tools.

Im Veränderungsprozess merken Sie bald: nicht jeder Mitarbeiter ist offen für Veränderungen; Veränderungen werden erst einmal abgelehnt. Die Ablehnung ist durchaus menschlich und auch verständlich, denn Veränderungen machen Angst und können mitunter auch Nachteile für den Einzelnen mit sich bringen. Umso wichtiger ist es, Mitarbeitern ihre Bedenken zu nehmen und Veränderungsprozesse erfolgreich zu planen, zu steuern und zu kontrollieren. Wie dies gelingen kann, erfahren Sie in diesem Seminar.

Inhalte

- Change Management* verstehen und steuern
- Der 8-Stufen-Prozess des Wandels
- Wie Veränderung zum Erfolg führt
- Emotionale Reaktionen auf Veränderungen
- Aufgaben und Rollen im Veränderungsprozess
- Implementierungsstrategien
- Veränderungen planen, steuern und messen
- Von der Theorie zur Praxis: Methoden und Tools
- Proaktive Kommunikation

*Unter dem Begriff Change Management sind all jene Aktivitäten beschrieben, die sich mit der Gestaltung von Strukturen, Prozessen, Strategien und Verhaltensweisen in Organisationen befassen, die im Zuge einer Änderung geplant und durchgeführt werden.



Das werden Sie lernen

- Sie erwerben in diesem Seminar die Grundlagen zum Verständnis und zur Gestaltung von Veränderungsprozessen
- Sie erfahren, wo Sie ansetzen können, damit Veränderungen gelingen
- Sie erlernen moderne Methoden und Vorgehensweisen, die geeignet sind, Veränderungsprozesse dauerhaft zu unterstützen
- Sie eignen sich die wichtigsten Kommunikationsmethoden im Veränderungsprozess an
- Sie lernen, Ihre Rolle im Veränderungsprozess zu reflektieren
- Sie bauen dabei Ihre eigene Veränderungskompetenz aus



Teilnehmerstimmen

„Sehr empfehlenswertes Seminar, in dem sich Theorie, Fallbeispiele und Erfahrungen der Teilnehmer in bereichernder Weise ergänzen.“

Dr. Christian Behnke

„Das Seminar ist ein „Rundum-Sorglos-Paket“. Weiter so! Danke!“

Steffen Erwerth, Diehl Defence GmbH + Co. KG



ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Projektleiter, Verantwortliche in Veränderungsprozessen, Lean und Kaizen-Verantwortliche (Trainer, Manager, Coaches, Koordinatoren,...)



TERMINE

11.12. - 12.12.2023

18.06. - 19.06.2024

03.12. - 04.12.2024



VERANSTALTUNGORT

Campus Herrieden



TRAINER

Alexandra Schwänzl



BEWERTUNG



4.6 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS UND MEDIEN

Seminarcode: CMK

Weitere Infos unter:

www.cetpm.de/CMK



Führung im Wandel

Führungsstrategien für die neue Generation

Führung heute ist ein Spannungsfeld aus dem Erreichen von Unternehmenszielen und den immer bedeutsamer werdenden Eigeninteressen der Mitarbeiter. Mit der sogenannten „Generation Z“ beginnt derzeit eine Gruppe von Mitarbeitenden ihr Berufsleben, die von neuen eigenen Vorstellungen, wie das Arbeitsleben aussehen soll und wie Berufs- und Privatleben auszubalancieren sind, geprägt ist.

Diese „Generation Z“ bringt aber auch neue Fähigkeiten mit, die ihr Berufsleben prägen und viel des heute Bestehenden verändern werden. All dies ist auch mit anderen und neuen Erwartungen an die Führung im Unternehmen verbunden. Gleichzeitig erleben wir immer mehr an Veränderung, aber auch Unsicherheit und Un-Planbarkeit im Umfeld und sehen uns steigender Komplexität ausgesetzt.

Wenn wir in diesem Umfeld das Potenzial dieser neuen Generation Mitarbeitender erschließen wollen, müssen wir die heutige Art zu führen reflektieren und Führungsstrategien für die neue Generation unternehmensspezifisch weiterentwickeln und gegebenenfalls auch heutiges Vorgehen anpassen. Dazu soll dieses Seminar einen Anstoß geben.

Inhalte

- Ein Blick auf die Generation Z: Denkmuster, Erwartungen an das Arbeitsleben
- VUCA, BANI, ...: Das heutige Umfeld für Unternehmen
- Wie funktioniert der Mensch? Ein paar psychologische Grundlagen für Führung
- „Purpose-driven“: Mitarbeitende suchen Sinn und sinnvolle Ziele in der Arbeit
- Lebenslanges Lernen und persönliche Weiterentwicklung als wesentliche Voraussetzung: Wie kann eine Führungskraft dieses ermöglichen?
- Beiträge der Führungskraft für eine gelingende Zusammenarbeit als Team



Das werden Sie lernen

- Sie lernen psychologische Grundlagen für Führung / Führungsverhalten kennen.
- Sie kennen die Bedürfnisse von Mitarbeitenden, insbesondere der Gen Z.
- Sie beschäftigen sich mit Methoden, um herausfordernde Ziele gemeinsam mit den Mitarbeitenden zu entwickeln.
- Sie wissen, welchen Beitrag Sie als Führungskraft dazu leisten können, dass lebenslanges Lernen und eine effektive Zusammenarbeit im Team gelingen kann.
- Sie werden während des Seminars immer wieder Ihr persönliches Führungsverhalten reflektieren und die Führungskultur in Ihrem Unternehmen auf den Prüfstand stellen.



Trainerstimme

„„Gute“ Führung ist eine der ganz wesentlichen Voraussetzungen für Unternehmenserfolg! Gerade jetzt mit der neuen Generation von Mitarbeitenden wird sich das Bild von „guter“ Führung verändern. Sich damit nicht zu beschäftigen wäre fahrlässig.“
Rolf Diesch



ZIELGRUPPE

Geschäftsführer, Führungskräfte, Coaches, Scrum-Master, Personalentwickler



TERMINE

25.01. - 26.01.2024
01.07. - 02.07.2024
04.11. - 05.11.2024



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Rolf Diesch



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS UND MEDIEN

Seminarcode: FIW
Weitere Infos unter:
www.cetpm.de/FIW



Shopfloor Management

Erfolgreiche Führung vor Ort

Shopfloor Management ist einfach das beste Tool zur Steuerung Ihrer Prozess-Performances. Prozesse werden transparent und messbar und Verbesserungsprozesse können im Team einfach und unkompliziert angestoßen werden. Mitarbeiter können mitgestalten und werden effektiv in den Optimierungsprozess integriert. Führungskräfte werden mit dem Werkzeug „Shopfloor Management“ in ihrer Führungsrolle maximal unterstützt.

In diesem Seminar lernen Sie kennen, was Shopfloor Management per Definition ist, was der Sinn und die Ziele dahinter sind und wie Sie als Shopfloor Manager Ihr „Mini-Unternehmen“ erfolgreich täglich steuern können. Sie lernen die Kernelemente von Shopfloor Management kennen und lernen diese in praktischen Übungen auf Ihre Unternehmensbeispiele anzuwenden. Sie wissen, was die wichtigsten Inhalte eines Shopfloor-Boards sind und wie Sie dieses gestalten können.

In mehreren Übungen werden Sie Shopfloor-Gespräche in verschiedenen Rollen führen und dazu Feedback erhalten. Dadurch werden Sie befähigt, Shopfloor Meetings erfolgreich zu leiten. Durch die Erfahrungen aus den Übungen können Sie nach dem Seminar mit Widerständen und Konflikten souverän umgehen und diese in positive Lösungen umwandeln.

Inhalte

- Was ist Shopfloor Management und was bedeutet erfolgreiche Führung vor Ort?
- Was sind die wichtigsten Kernelemente von Shopfloor Management und wie kann ich diese auf mein Unternehmen adaptieren?
- Wie ist ein Shopfloor Board aufgebaut, was sind Mindestanforderungen?
- Was macht ein erfolgreiches Shopfloor Meeting aus; welche Rolle hat der Shopfloor Manager dabei?
- Wie gehe ich mit Widerständen oder Konflikten am Shopfloor um und nutze diese als Chance für Fortschritt?
- Strukturierte, aber einfache Problemlösung am Shopfloor anhand Fokussierung der TOP 3 Probleme. Die Verantwortung übernimmt der Mitarbeiter vor Ort.
- Die Shopfloor-Kaskade in Unternehmen und der Einführungs- bzw. Weiterentwicklungsplan im eigenen Unternehmen.



Das werden Sie lernen

- Effizienz und Qualität Ihrer Prozesse spürbar und schnell verbessern
- Höchste Transparenz und Klarheit Ihrer Ziele, Prozesse, Kennzahlen und aktueller Hindernisse
- Frühzeitig Trends erkennen und Abweichungen wirksam steuern
- Ihre persönliche Kommunikationskompetenz wird gesteigert: Bei Widerständen oder Konflikten professionell agieren und das Team zu guten Lösungen führen
- Durch einfache Führungstools erreichen, dass von den Mitarbeitern Verantwortung übernommen wird und tägliche Ziele erreicht werden



Teilnehmerstimmen

„Shopfloor an zwei Tagen ideal erklärt. Für die, die schon was damit zu tun haben, oder damit anfangen wollen.“
Eduard Geyer, Südpack Verpackungen GmbH

„Super Theorie-Praxis Anwendung mit einer erfahrenen Trainerin!“
Kara Misel, Baumer Ivo GmbH & Co. KG



ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Meister, Vorarbeiter, Kaizen- und Lean-Verantwortliche, Lean-Koordinatoren, Werkleiter, Geschäftsführer und Betriebsleiter.



TERMINE

26.10. - 27.10.2023
16.05. - 17.05.2024
07.10. - 08.10.2024



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Traudel Orth



BEWERTUNG

★★★★★
4.7 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS UND MEDIEN

Seminarcode: SFM
Weitere Infos unter:
www.cetpm.de/SFM



TPM kompakt

Was Sie für einen erfolgreichen Einstieg wissen müssen

Bewährte Ansätze der Total Productive Maintenance zeitgemäß und modern umgesetzt führen zu enormen Produktivitätssteigerungen, signifikanten Zeit- und Kosteneinsparungen und stetigen Qualitätsverbesserungen. Instandhaltungsstrategien wie vorbeugende, zustandsbasierende und Crash-Instandhaltung können bei richtiger Anwendung die technische Verfügbarkeit Ihrer Anlagen positiv beeinflussen. Sie erfahren, wie Sie Ihre Mitarbeiter im TPM-Kontext nachhaltig qualifizieren und für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess motivieren.

Kompakt an zwei Tagen vermittelt Ihnen unser Instandhaltungs-Experte die wichtigsten Meilensteine sowie deren Methoden und Werkzeuge anhand von zahlreichen Umsetzungsbeispielen.

Inhalte

- Grundlagen von Total Productive Maintenance (TPM)
- Ausgangsszenarien für TPM
- Prioritäten von Vision, Mission, Strategie und Zielentfaltung
- Von der Kennzahl zur Verbesserungsstrategie (5S, DLZ, OEE, MTBF, MTTR etc.)
- Führen mit selbstbeeinflussbaren Kennzahlen
- Stufen der Geplanten Instandhaltung
- Bewährte Werkzeuge und Methoden von TPM
- Mitarbeiterbindung durch konsequente Personalentwicklung (Stärken stärken)
- Systematische Fehlersuche zur Analyse von Abweichungen und Ausfällen
- Shopfloor Management und ursachenbasierende Problemlösung
- Transfer von Instandhaltungsmodellen in die Autonome Instandhaltung
- Stufen der Autonomen Instandhaltung
- Ressourcensteigerung durch die Einbindung von Produktionspersonal
- Übertragen von Reinigungs-, Inspektions- und Wartungsaufgaben



Das werden Sie lernen

- Total Productive Maintenance verstehen
- Überblick und Einsatzmöglichkeiten von Instandhaltungswerkzeugen
- Erkennen, wie wichtig die „richtige“ Organisation ist
- Auch produktionsnahe Abteilungen integrieren
- Ihre Mitarbeiter von Anfang an auf die Reise mitnehmen
- Erfolgreiche Führungsmodelle in der Instandhaltung anwenden
- Stolpersteine vermeiden



Teilnehmerstimmen

„Ich kann das Seminar jedem weiterempfehlen, der TPM einführen bzw. umsetzen möchte. Man erhält eine andere Sicht- und Denkweise über die ganze Thematik Instandhaltung.“
Christian Koch, Lenkungstechnik Willi Elbe GmbH & Co. KG



ZIELGRUPPE

Instandhaltungsleiter, Betriebsleiter, Abteilungsleiter und Meister, die einen kompakten Überblick über Total Productive Maintenance / Instandhaltungsmanagement erhalten möchten.



TERMINE

29.11. - 30.11.2023
 06.05. - 07.05.2024
 14.10. - 15.10.2024



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Alexander Grombach



BEWERTUNG

★★★★★
 4.6 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1450,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS UND MEDIEN

Seminarcode: TPK
 Weitere Infos unter:
www.cetpm.de/TPK



Der moderne Fertigungsleiter

Fachwissen und Führungskompetenz für die Fabrik der Zukunft

Die Wettbewerbsfähigkeit eines produzierenden Unternehmens hängt von vielen Faktoren gleichzeitig ab: Hohe Lieferfähigkeit mit erstklassiger Qualität, Flexibilität und hohe Variantenvielfalt, kurze Lieferzeiten und damit einhergehend kurze Durchlaufzeiten in der Produktion, optimale Auslastung und Verfügbarkeit von Maschinen und Anlagen, niedrige Bestände und effiziente Prozesse, welche täglich beherrscht werden müssen. Die Digitalisierung bringt weitere Herausforderungen, denen sich die Führungskraft in der Fertigung stellen muss.

Dieses Seminar vermittelt in der Praxis erfolgreiche Konzepte und Lösungen, die es Ihnen erlauben, mit neuen Denkweisen Ihre Fabrik noch effizienter zu machen.

Inhalte

- Typische Probleme und Herausforderungen des Werks- und Fertigungsleiters
- Kosten und Kennzahlen
- Kostentransparenz durch prozessorientierte Kalkulation und praxismgerechte Kennzahlen
- Effektives Produktionscontrolling
- Aufbau einer agilen Organisation
- Change Management und Optimierung von Geschäftsprozessen
- Lean Management: Einführung in verschwendungsfreie Prozesse
- Fokus Lieferfähigkeit trotz breitem Artikelspektrum und Variantenvielfalt: Reduktion der Durchlaufzeit
- Rüstzeitoptimierung (SMED)
- Produktionssteuerung nach japanischem Vorbild
- Lean Production Planspiel
- Kaizen: Jeder Tag ohne Verbesserung ist ein verlorener Tag
- Verändertes Führungsverhalten im digitalisierten Lean Umfeld
- Vorbeugende Instandhaltung von Maschinen und Anlagen
- Operational Excellence nachhaltig in der Betriebskultur verankern
- Smart Data-Anwendungen im Kontext von Industrie 4.0



Das werden Sie lernen

- Fachwissen für die Funktion des Fertigungsleiters erhalten
- Führungskompetenz reflektieren und erweitern
- Operational Excellence verstehen und im Betrieb verankern



Teilnehmerstimmen

„Kompetenter Einstieg in die Gedankenwelt von Lean und deren Methoden.“
Sven Hämmerle, SFS Group Schweiz AG

„Hohe Kompetenz, viel Erfahrung der Dozenten. Angenehme Atmosphäre. Es wurde auf alle Fragen eingegangen.“
Stefan Himmler, ElringKlinger AG



ZIELGRUPPE

Der Kurs wendet sich an Werks-, Fertigungs- und Betriebsleiter, an Business Unit-Verantwortliche und an Mitarbeiter, die vor ihrem nächsten Karrieresprung stehen.



TERMINE

31.01. - 02.02.2024
15.07. - 17.07.2024



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Prof. Dr. Stefan Slama



BEWERTUNG

★★★★★
4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS UND MEDIEN

Seminarcode: FER
Weitere Infos unter:
www.cetpm.de/FER



KATA live in der Lehrfabrik

Raus aus der Lean-Falle – Verbesserungskultur entwickeln mit KATA

Dieses Blended-Learning-Seminar kombiniert unseren KATA Onlinekurs, den Sie zeit- und ortsunabhängig vor den Präsenztagen absolvieren, um sich mit den theoretischen Aspekten der Verbesserungs- und Coaching-KATA fit zu machen, mit 2 intensiven Praxistagen in unserer Lehrfabrik. An den Prozessen einer Kickboard-Montage werden Sie dann sehen und erleben, wie die vorher vermittelten Inhalte zur Verbesserungs- und Coaching-KATA zum gelebten KVP werden und wie einfach diese ins Tagesgeschäft integriert werden können.

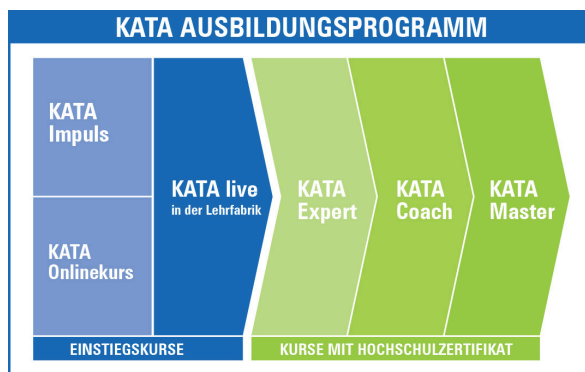
Inhalte

- Einstieg mit dem KATA Onlinekurs:
 - Kulturwandel – Auf dem Weg zur Verbesserungskultur
 - Grundlagen von KATA
 - Führen und Coachen im Verbesserungsprozess
 - Zielentfaltung und Nachhaltigkeit
- Präsenztage 1: KATA in der Praxis – Teil 1
 - Praxisübung zu KATA
 - Ausgangssituation erfassen – Muster erkennen
 - Ziel-Zustände auf Prozessebene definieren
 - Praxisübung am Shopfloor Teil 1
 - Fallstudie: Führen und Coachen im Verbesserungs-Prozess
- Präsenztage 2: KATA in der Praxis – Teil 2
 - Praxisübung am Shopfloor Teil 2
 - Wie die Coaching-KATA funktioniert und warum sie wirkt
 - Coaching-Zyklen live – Praxisübung zur Coaching-KATA
 - Mythos Motivation – wie uns die KATA im Change-Prozess helfen kann
 - Mit KATA starten – Erste Schritte und Vorgehen bei der Einführung im Unternehmen



Das werden Sie lernen

- Unsicher, ob Sie bei sich mit der Toyota-KATA beginnen sollen? Werden Sie entscheidungsfähig!
- Lernen Sie, wie Nachhaltigkeit und Kontinuierliche Verbesserung möglich werden und Verbesserung zur Kultur wird
- Erlernen Sie die Grundlagen von KATA in Praxisübungen
- Üben Sie live und an realistischen Prozessen in unserer Lehrfabrik
- Inklusive KATA Onlinekurs zum Selbststudium der Grundlagen vorab



ZIELGRUPPE

Führungskräfte, HR- und Change Manager sowie Mitglieder der Geschäftsführung, die eine Kultur der kontinuierlichen Verbesserung in ihrem Unternehmen anstreben und Problemlösungsfähigkeit und Innovationskraft in ihrem Team steigern wollen.



TERMINE

28.09. - 29.09.2023
 30.11. - 01.12.2023
 25.04. - 26.04.2024
 11.07. - 12.07.2024
 12.12. - 13.12.2024

20 Online-Lerneinheiten
 + 2 Präsenztage



VERANSTALTUNGSORT

Lehrfabrik Herrieden



TRAINER

Tilo Schwarz



BEWERTUNG

★★★★★
 4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1.750,- EUR
 inkl. KATA Onlinekurs, Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS UND MEDIEN

Seminarcode: KAL
 Weitere Infos unter:
www.cetpm.de/KAL





Lean Administration intensiv

Von „Jemand müsste mal“ zum standardisierten Prozess

Optimierungen im Produktionsumfeld sind mittlerweile in vielen Unternehmen zur Routine geworden. An Bürobereiche und administrative Abläufe wagen sich bisher jedoch nur wenige, obwohl diese die Leistungsfähigkeit der Produktion maßgeblich beeinflussen. Die Gründe dafür sind naheliegend: Die administrativen Prozesse sind unsichtbar und es ist entsprechend schwieriger, Verschwendungen zu erkennen. Zudem ist die Arbeitsweise der Mitarbeiter anders. Das Optimierungspotenzial in der Administration ist jedoch unglaublich groß und liegt bislang brach.

In diesem Intensivseminar lernen Sie eine strukturierte Vorgehensweise kennen sowie die wichtigsten Werkzeuge und Soft Skills, um mit der Umsetzung von Lean Administration durchzustarten. Sie lernen die sichtbaren und nicht sichtbaren Hindernisse bei der Umsetzung kennen und bekommen Praxistipps an die Hand, um diesen zu begegnen. Sie erlangen die Kompetenz, die gezeigten Vorgehensweisen auf Ihr Unternehmen zu übertragen und dort erfolgreich und messbar anzuwenden.

Inhalte

- Verankerung von Operational Excellence in der Administration als erfolgreiches Gesamtsystem
- Lean in einem Office-Umfeld erfolgreich einführen
- Erfolge sichtbar und messbar machen
- Kennenlernen der 7 Stufen zur erfolgreichen Implementierung
- Mitarbeiter in indirekten Bereichen für die Lean-Philosophie gewinnen und einbeziehen
- Abläufe und Kernprozesse in indirekten Bereichen mit den Mitarbeitern sehen und visualisieren lernen, Verschwendungen gemeinsam erkennen
- Ziel-Zustände für Prozesse entwickeln, Top-Handlungsfelder priorisieren und umsetzen
- Strukturierte Problemlösung anwenden
- Wirkungsvolle Standards kennenlernen und eigenständig entwickeln
- Shopfloor Management im Office – Performance im Team mit Kennzahlen steuern
- Eigene Vorhaben definieren, Erfahrungen in der Gruppe austauschen
- Office Excellence Lehrpfad am Campus Herrieden erleben



Das werden Sie lernen

- Sie sind nach dem Seminar befähigt, Lean Administration in Ihrem Verantwortungsbereich zu starten bzw. eine bereits vorhandene Initiative entsprechend weiterzuentwickeln oder zu reaktivieren
- Durch die Übungen und Erfahrungsaustausche erlangen Sie die Kompetenz, Ihre Mitarbeiter erfolgreich in die Aktivitäten einzubinden und für die Sache zu gewinnen
- Die messbaren und vorzeigbaren Erfolge werden Ihnen die Basis liefern für weitere erfolgreiche Schritte
- Die erlernten Fähigkeiten können zunächst auf Pilotbereiche sowie dann auch auf das gesamte Unternehmen angewandt werden



Teilnehmerstimmen

„Der größte Wert lag darin nicht nur die Methoden zu lernen, sondern den Spiegel vorgehalten zu bekommen und die eigenen Prozesse zu hinterfragen.“
Maik Häring, F. Hoffmann - La Roche



ZIELGRUPPE

Dieser Intensivkurs richtet sich an Führungskräfte, Kaizen- und Lean-Verantwortliche, Lean-Koordinatoren, Werkleiter, Geschäftsführer und Betriebsleiter, die Leaninitiativen in indirekten Bereichen gemeinsam mit Mitarbeitern starten oder reaktivieren möchten.



TERMINE

23.10. - 25.10.2023
29.01. - 31.01.2024
24.06. - 26.06.2024
09.10. - 11.10.2024



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Traudel Orth



BEWERTUNG

★★★★★
4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS UND MEDIEN

Seminarcode: LAE
Weitere Infos unter:
www.cetpm.de/LAE



Lean Management Controlling

Wirtschaftliche Bewertung von Verbesserungen im OpEx-Umfeld

Wie werden die Erfolge von Verbesserungsaktivitäten in Bezug auf das Betriebsergebnis sichtbar? Ist eine klare Gegenüberstellung von Aufwendungen und Einsparungen immer möglich, um die richtigen strategischen Entscheidungen im Zuge der kontinuierlichen Verbesserung zu treffen? Wie kann man den häufig auftretenden Spannungspunkt bei der Einführung der Lean-Prinzipien mit der Sichtweise der klassischen Kostenrechnung auflösen und vermeiden?

In diesem Seminar werden die Grundlagen aus Wertstromsicht für die Berechnung und Bewertung von Potenzialen und Kosten für deren Erschließung vermittelt. Die unterschiedlichen Blickwinkel aus Sicht des klassischen Controllings und der auf Lean Management ausgerichteten Produktion/Administration sowie Ansätze für eine verbesserte Zusammenarbeit werden aufgezeigt.

Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, den Beitrag der Lean Management-Prinzipien an definierten Lean-Kennzahlen zum Unternehmenserfolg zu erkennen, sammeln Kenntnisse in Bezug auf die Rechenbarkeit der Methoden und identifizieren die Erfolgsfaktoren für die nachhaltige Einführung.

Inhalte

- Grundlagen von Lean Management und Operational Excellence
- Identifizierung und Bestimmung von unterschiedlichen Kostenarten (Bestände, Verschwendung, Maschinen, Rüstzeiten, Qualität)
- Amortisationsrechnungen und Wirtschaftlichkeitsanalysen
- Strategische Verbesserungen und Quick Savings (low hanging fruits)
- Lean Production-Kennzahlen und Integration im Shopfloor Management
- Kosteneffekte transparent machen und den Verbesserungsweg steuern
- Lässt sich alles rechnen auf dem Weg zur operativen Exzellenz?
- Eine gemeinsame Blickrichtung mit dem Controlling aufbauen



Das werden Sie lernen

- Verständnis für die Zusammenhänge von Optimierung und Wirtschaftlichkeit
- Kosteneffekte transparent machen
- Theoretische und praktische Module im Wechsel
- Ausreichend Freiraum für Erfahrungsaustausch, Reflexion und Wissenstransfer



Teilnehmerstimmen

„Es gibt einem sehr gute Impulse, das Controlling verstärkt von der Wertstromfertigung (Weg dorthin) zu überzeugen.“

Julian Wagner, STABILA Messgeräte Gustav Ullrich GmbH



ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte mit einem Lean Management-Background, die ein besseres Verständnis für die Zusammenhänge zwischen der Optimierung von Prozessen und deren Wirtschaftlichkeit erlangen und vertiefen wollen.



TERMINE

17.01. - 19.01.2024
30.09. - 02.10.2024



VERANSTALTUNGSORT

Campus Herrieden



TRAINER

Friedrich Dürst



BEWERTUNG

★★★★★
4.8 von 5 Sternen



TEILNAHMEGEBÜHR

1950,- EUR inkl. Seminarunterlagen, Verpflegung und Teilnahmeurkunde



INFOS UND MEDIEN

Seminarcode: LMC
Weitere Infos unter:
www.cetpm.de/LMC



Organisation und Anmeldebedingungen

Anmeldung

Die einfachste, schnellste und effektivste Möglichkeit der Anmeldung zu unseren Veranstaltungen bieten wir Ihnen mit unserem Online-Buchungssystem im Internet unter www.cetpm.de/akademie. Dort finden Sie auch stets das aktuelle Seminarangebot. Alternativ können Sie nebenstehendes Anmeldeformular ausfüllen und an uns faxen oder per Briefpost zusenden. Die Teilnehmerzahl unserer Veranstaltungen ist begrenzt, um Ihren Lernerfolg sicherzustellen. Buchen Sie daher bitte rechtzeitig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Sie sind dann als Teilnehmer registriert. Bitte prüfen Sie die Daten in der Buchungsbestätigung, insbesondere, ob Vor- und Zuname sowie Titel des Teilnehmers korrekt und vollständig angegeben wurden. Diese Daten werden auf die Hochschulzertifikate bzw. Urkunden übertragen. Bei Ersatzanmeldungen (z. B. wegen Krankheit) setzen Sie sich bitte schnellstmöglich mit uns in Verbindung, damit die Teilnehmerdaten noch rechtzeitig geändert werden können.

Veranstaltungsort

Der Veranstaltungsort ist bei der jeweiligen Seminarbeschreibung ausgewiesen. Rechtzeitig vor dem Seminar erhalten Sie von uns Hinweise zum Veranstaltungsort bzw. den Übernachtungsmöglichkeiten.

Die vorgeschlagenen Hotels halten in der Regel für uns befristet Übernachtungsmöglichkeiten zu vergünstigten Bedingungen bereit. Bitte buchen Sie dann selbst unter Hinweis auf die entsprechende CETPM-Veranstaltung.

Seminargebühr

Die Teilnahmegebühr versteht sich pro Person und Veranstaltung zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer. Die angegebenen Preise sind ab 01.09.2023 bis zum Erscheinen einer neuen Preisliste oder eines neuen Akademieprogramms gültig. In der Teilnahmegebühr sind Mittagessen, Pausenverpflegung, Seminardokumentation, das Hochschulzertifikat bzw. die Teilnahmeurkunde sowie Digital Badge enthalten.

Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der gleichen Veranstaltung teilnehmen, bieten wir dem dritten Teilnehmer und jedem weiteren 10 % Preisnachlass. Partner des CETPM erhalten auf alle Seminarteilnahmen 10 % Preisnachlass.

Teilnahmegebühren sind grundsätzlich im Voraus ohne Abzug 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn fällig. Ist die Durchführung der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, wegen Verhinderung eines Referenten, wegen Störungen am Veranstaltungsort oder aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl nicht möglich, werden die Teilnehmer umgehend nach Bekanntwerden vom CETPM informiert. Bereits gezahlte Gebühren werden erstattet. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Änderungen bzw. Verschiebungen hinsichtlich Seminarorten, Terminen, Programmablauf, Inhalten und Dozenten bleiben vorbehalten, ohne dass daraus Ansprüche jeglicher Art hergeleitet werden können.

Stornierung

Bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn können Sie kostenfrei stornieren. Bei späteren Stornierungen sind 50 % der Teilnahmegebühr sowie bei Eingang der Stornierung kürzer als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Ein geeigneter Ersatzteilnehmer kann jederzeit kostenfrei benannt werden.

Nutzung und Weitergabe persönlicher Daten und Zweckbindung

Das CETPM nutzt Ihre persönlichen Daten zu Zwecken der technischen Administration der Webseiten und Seminarorganisation, zur Kundenverwaltung und für das eigene Marketing nur im jeweils dafür erforderlichen Umfang. Ihre persönlichen Daten, die Sie uns übermitteln, werden selbstverständlich vertraulich behandelt, bestmöglich geschützt und unter keinen Umständen zweckentfremdet an Personen oder Unternehmen außerhalb des CETPM weitergegeben. Übermittlungen personenbezogener Daten an staatliche Einrichtungen und Behörden erfolgen nur im Rahmen zwingender nationaler Rechtsvorschriften. Unsere Mitarbeiter sind von uns zur Vertraulichkeit verpflichtet. Es gilt unsere Datenschutzerklärung (www.cetpm.de/datenschutz).

Einverständniserklärung

Mit der Anmeldung zu unseren Seminaren erklären Sie sich mit dem Abdruck Ihrer persönlichen Daten (Name, Firma, Funktion) im Teilnehmerverzeichnis einverstanden. Dieses Einverständnis können Sie jederzeit schriftlich widerrufen.

Es gelten weiterhin ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der CETPM GmbH. Diese finden Sie unter www.cetpm.de/agb

Ihre Ansprechpartnerin

Julia Enghardt
Kundenservice & Seminarmanagement
E-Mail: julia.enghardt@cetpm.com
Tel.: + 49 9825 2038-118



Anmeldung zum Werkleiter mit Hochschulzertifikat

OpEx Strategie

- 20.03. - 21.03.2024
- 02.09. - 03.09.2024

5S & Visuelles M.

- 05.10. - 06.10.2023
- 15.02. - 16.02.2024
- 27.05. - 28.05.2024
- 30.09. - 01.10.2024

Shopfloor Management

- 26.10. - 27.10.2023
- 16.05. - 17.05.2024
- 07.10. - 08.10.2024

KATA live in der Lehrfabrik

- 28.09. - 29.09.2023
- 30.11. - 01.12.2023
- 25.04. - 26.04.2024
- 11.07. - 12.07.2024
- 12.12. - 13.12.2024

Digitales Shopfloor M.

- 11.03.2024
- 19.09.2024

Change M. kompakt

- 11.12. - 12.12.2023
- 18.06. - 19.06.2024
- 03.12. - 04.12.2024

TPM kompakt

- 29.11. - 30.11.2023
- 06.05. - 07.05.2024
- 14.10. - 15.10.2024

Lean Administration intensiv

- 23.10. - 25.10.2023
- 29.01. - 31.01.2024
- 24.06. - 26.06.2024
- 09.10. - 11.10.2024

Digitale Transformation in der Industrie

- 13.10.2023
- 19.02.2024
- 15.11.2024

Führung im Wandel

- 25.01. - 26.01.2024
- 01.07. - 02.07.2024
- 04.11. - 05.11.2024

Der moderne Fertigungsfl.

- 31.01. - 02.02.2024
- 15.07. - 17.07.2024

Lean Management Controlling

- 17.01. - 19.01.2024
- 30.09. - 02.10.2024

Daten der Teilnehmerin / des Teilnehmers

Name, Vorname, Titel

Firma

Position / Abteilung

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefon Telefax

Ansprechpartner/in, falls abweichend

Name, Vorname, Titel

Firma

Position / Abteilung

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefon Telefax

Rechnung per E-Mail an:

Datum, Unterschrift

Die Anmeldung ist verbindlich. Es gelten die Anmeldebedingungen gemäß unserer AGB (www.cetpm.de/agb) und die Datenschutzerklärung (www.cetpm.de/datenschutz).

Seminarveranstalter:
CETPM GmbH
Institut an der Hochschule Ansbach
Schernberg 34 · 91567 Herrieden
Tel: +49 9825 2038 - 100
Fax: +49 9825 2038 - 111

Geschäftsführer:
Prof. Dr. Constantin May · Alexander Grombach
Sitz der Gesellschaft: Herrieden
Eingetragen beim Amtsgericht Ansbach HRB 5813
UStIdNr.: DE293197869

Bankverbindung:
Sparkasse Ansbach
IBAN: DE61 7655 0000 0008 8164 98
BIC: BYLADEM1ANS